

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Altenfurt : SV Schwaig
Donnerstag, 19.10.2023, 20:15 Uhr

TSV Altenfurt gegen SV Schwaig 5:9

Große Begeisterung herrschte am Donnerstagabend bei den Gästen vom SV Schwaig, als Thomas Stoll sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TSV Altenfurt perfekt machte. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Altenfurt ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Baumgartl / Zapf ihren Gegnern Schock / Steuber letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Es dauerte eine Weile, bis Cikdem / Schneider den Fünf-Satz-Sieg gegen Toth / Klein unter Dach und Fach hatten. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Catbas / Dillmann nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Roland Baumgartl die Partie gegen Thomas Schock noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Markus Zapf verpasste es wenig später mit einem 4:11, 9:11, 11:8, 6:11 gegen Ferenc Toth, einen Punkt für sein Team zu erringen. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Sarven Cikdem bezwang anschließend Jörg Müller in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Hasan Catbas bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Dominik Klein dann doch niedergerungen worden. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die siebringende Taktik fehlte danach Daniel Dillmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Melanie Steuber von Beginn an. In toller Verfassung präsentierte sich Rudolf Schneider im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Thomas Stoll. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Roland Baumgartl gelang es nachfolgend Ferenc Toth zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Baumgartl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Markus Zapf nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Thomas Schock. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Sarven Cikdem über die 1:3-Niederlage gegen Dominik Klein hinweggetröstet werden musste. Seit Beginn der Saison war dies der 5. Sieg von Klein, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 2 verbleibt. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Nichts auszurichten hatte daraufhin Hasan Catbas beim 3:11, 5:11, 3:11 gegen Jörg Müller, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Hin und her schaukelte das Match zwischen Daniel Dillmann und Thomas Stoll, bevor das 2:3 feststand. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Altenfurt am 27.10.2023 gegen den TSV Winkelhaid II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 27.10.2023 gegen den TV 1881 Altdorf II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Altenfurt

Doppel: Baumgartl / Zapf 0:1, Cikdem / Schneider 1:0, Catbas / Dillmann 1:0

Einzel: R. Baumgartl 2:0, M. Zapf 0:2, S. Cikdem 1:1, H. Catbas 0:2, D. Dillmann 0:2, R. Schneider 0:1

SV Schwaig

Doppel: Toth / Klein 0:1, Schock / Steuber 1:0, Müller / Stoll 0:1

Einzel: F. Toth 1:1, T. Schock 1:1, D. Klein 2:0, J. Müller 1:1, T. Stoll 2:0, M. Steuber 1:0